

## **Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich**

**Zweck der Statistik:** Die Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen ermöglichen vor allem Aussagen über die Verteilung und Streuung der Arbeitnehmerverdienste sowie über den Einfluss wichtiger, die individuelle Verdiensthöhe bestimmender Faktoren. Auf Grundlage der Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen sind vielfältige sozioökonomische Analysen möglich. Ergänzt werden sie durch die laufenden Verdiensterhebungen, die jedoch aufgrund des dort angewendeten Summenverfahrens nur Durchschnittswerte bereitstellen kann.

**Periodizität:** Zukünftig alle vier Jahre, in der Vergangenheit wurde diese Erhebung unregelmäßig durchgeführt (1951, 1957, 1962, 1966, 1972, 1978, 1990, 1992 (neue Bundesländer), 1995, 2001, 2006).

**Regionale Gliederung:** Alle Bundesländer

**Berichtszeitraum:** Oktober und Jahr

**Erhebungsgesamtheit:** Betriebe ab 10 Arbeitnehmer in den Wirtschaftszweigen C – K der WZ 93. Zu diesen zählen das produzierende Gewerbe, der Handel, das Kredit und Versicherungsgewerbe, das Gastgewerbe, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen sowie Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen.

**Stichprobenverfahren:** Die Erhebung wird als repräsentative Stichprobe bei 34.000 Betrieben durchgeführt, das entspricht einem Auswahlsatz von 8%.

**Erhebungsmerkmale:** Bruttoverdienst; Bruttojahresverdienst; Löhne; Gehälter; tarifliche Entgelt- oder Leistungsgruppe; Geschlecht; Alter; Dauer der Zugehörigkeit zum Unternehmen; ausgeübte Tätigkeit; Ausbildung; bezahlte Arbeitsstunden; bezahlte Arbeitstage; Urlaubsanspruch; Wirtschaftszweig

### **Rechtsgrundlagen:**

*EU-Rechtsgrundlage:* VO (EG) Nr. 530/1999 zur Statistik über die Struktur der Verdienste und der Arbeitskosten, geändert durch Art. 14 der VO (EG) Nr. 1893/2006; VO (EG) Nr. 1916/2000, geändert durch VO (EG) Nr. 1738/2005.

*Nationale Rechtsgrundlage:* § 4 Gesetz über die Statistik der Verdienste und Arbeitskosten (Verdienststatistikgesetz - VerdStatG) vom 21. Dezember 2006, geändert durch Art. 21 des Gesetzes vom 7. September 2007.

**Fachliche Gliederung:** Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ) in der jeweils aktuellen Ausgabe